Pressemitteilung

koelnmesse

Nr. 7 / Januar 2020, Köln
#ISM

ISM feiert 50. Jubiläum mit Ausstellerrekord: 1.750 Anbieter aus 76 Ländern

Hohe Internationalität: Rund 88 Prozent auf Ausstellerseite und zuletzt bereits mehr als 70 Prozent auf Besucherseite – Neuheiten und Zukunft der Süßwaren und Snacks im Fokus

Zum nunmehr 50. Mal öffnet die ISM Cologne vom 2. bis 5. Februar 2020 ihre Tore. Seit ihrer Gründung hat die Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks eine rasante Entwicklung erlebt – sie wuchs im Laufe der Jahre in jeder Hinsicht: Aussteller, Fläche, Besucher, Internationalität. 1971 waren es 351 Unternehmen, die ihre neuen Produkte auf 16.500 Quadratmeter den 5.800 Fachbesuchern präsentierten. In diesem Jahr werden zur Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks insgesamt 1.750 Unternehmen aus 76 Ländern auf einer Gesamtbruttofläche von 120.000 Quadratmetern erwartet. Damit versammelt die ISM nicht nur die gesamte Süßwaren- und Snackbranche inklusive zahlreicher internationaler Marktführer, sondern verbucht im Jubiläumsjahr auf Ausstellerseite auch einen Zuwachs von sechs Prozent im Vergleich zum Vorjahr (1.652 Aussteller).

Die Loyalität der nationalen und internationalen Aussteller der ISM spiegelt sich auch in den regelmäßigen Teilnahmen an der Messe wider. Insgesamt 29 Unternehmen stellen sogar seit 1971 ununterbrochen auf der Messe aus, darunter zahlreiche große und mittelständische Unternehmen. Dazu gehören: Aachener Printen-& Schokoladenfabrik Henry Lambertz GmbH & Co. KG, Chr. Storz GmbH & Co. KG, Coppenrath Feingebäck GmbH, Eichetti Confect Spezialitäten A. Eichelmann GmbH & Co. KG, Carstens Lübecker Marzipan/Erasmi & Carstens GmbH, Farüchoc Schokoladenfabrik GmbH & Co. KG, FDF Flensburger Dragee-Fabrik GmbH + Co. KG, FEODORA Chocolade, Frankonia Schokoladenwerke GmbH, Frigeo Vertriebsgesellschaft mbH, Genuport Trade GmbH, Georg Parlasca Keksfabrik GmbH, Hans Riegelein & Sohn GmbH & Co. KG, Heinerle-Berggold Schokoladen GmbH, Horst Schluckwerder GmbH, Klett Schokolade GmbH & Co. KG, Küfa-Werk GmbH & Co. KG, Luigi Zaini S.P.A., Max Weiss Lebkuchenfabrik Neu-Ulm GmbH, Piasten GmbH, Pit Süßwaren und Nährmittelfabrik Hoffmann GmbH & Co.KG, Rübezahl Schokoladen GmbH, Steenland Chocolate B.V., Stereo Holland-Gebäck GmbH & Co. KG, Trolli GmbH, Verdener Keks- und Waffelfabrik Hans Freitag GmbH & Co. KG, Wilhelm Kinkartz GmbH & Co. KG, Windel GmbH & Co. KG und Zentis GmbH & Co.KG.

Weltweit präsentiert keine andere Fachmesse dieser Branche eine solche Angebotsbreite und -tiefe: angefangen von Schokolade und Schokoladenerzeugnissen über Zuckerwaren, Feine Backwaren, Knabbererzeugnisse bis hin zu Trend Snacks, Natural Snacks, Eiscreme, tiefgekühlten Süßwaren und Frühstückssnacks. Mit diesem Angebot und ihrer Innovationsdichte unterstreicht die ISM eindrucksvoll ihre

ISM
02.02. - 05.02.2020
www.ism-cologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Peggy Krause
Telefon
+49 221 821-2076
Telefax
+49 221 821-3544
E-Mail
p.krause@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Oliver Frese
Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeisterin Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Bedeutung als Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks sowie als zukunftsweisender Taktgeber der Branche.

Parallel zur ISM findet wieder die ProSweets Cologne, Internationale Zuliefermesse für die Süßwaren- und Snackindustrie statt. Sie bietet mit mehr als 260 ausstellenden Unternehmen ein breitgefächertes Angebotsspektrum aus den Themenbereichen Roh- und andere Inhaltsstoffe, Süßwarenverpackungen und Verpackungstechnologie, Maschinen und Anlagen für die Süßwarenindustrie, Lebensmittelsicherheit und Qualitätsmanagement. Beide Messen zusammen bilden die gesamte Wertschöpfungskette in der Süßwaren- und Snackproduktion ab, eine weltweit einzigartige Konstellation.

Starke Beteiligung aus dem In- und Ausland
An der ISM 2020 beteiligen sich erneut traditionell sowohl marktführende Unternehmen als auch mittelständische und kleinere Unternehmen. Deutschland geht wieder mit einer starken Beteiligung von insgesamt 221 Ausstellern (Vorjahr 211) an den Start und konnte damit sogar Zuwächse um knapp fünf Prozent verzeichnen.

Zudem zeigt sich die Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks so international wie nie. Der erwartete Auslandsanteil auf Besucherseite liegt bei mehr als 70 Prozent. Auf Seiten der Aussteller stellt die Messe mit rund 88 Prozent sogar einen neuen Rekord auf. Die größten ausländischen Beteiligungen kommen aus Italien, Belgien, Spanien, Großbritannien, Polen, Frankreich und den Niederlanden. Die Türkei, China und Griechenland sind ebenfalls mit breitem Angebot vertreten. Neue Beteiligungen kommen aus Algerien, Kenia und Madagaskar.

Daneben sind wieder zahlreiche Länderpavillions auf der ISM vertreten. Bisher haben sich Gruppen aus Belgien, Brasilien, der Volksrepublik China, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Hong Kong, Irland, Italien, Kanada, Litauen, Niederlande, Österreich, Polen, Schweden, Schweiz, Spanien, Taiwan, Tschechische Republik, Türkei, Ukraine und den USA angemeldet. Zu den Wiederkehrern und neuen Gruppenbeteiligungen gehören Bulgarien, Lettland sowie Jordanien und Russland.

Wichtige Rückkehrer bzw. Neuaussteller sind unter anderem die Hosta Group aus Deutschland, Arcor aus Argentinien, Cacau Show aus Brasilien und Fazer aus Finnland.

ISM bündelt Themenbereiche neu – Neuheiten und Zukunft der Branche im Fokus
„Snacking“ gehört zu den aktuellen Megatrends. Die ISM trägt diesem Thema Rechnung und gibt mit den neu gebündelten Bereichen der Trend Snacks und Natural Snacks in der Halle 5.2 einen detaillierten Überblick über die Produktwelt der Snacks. Innerhalb des Bereichs der Natural Snacks wird es zusätzlich einen Pavillon für das Thema Chocolate from Bean 2 Bar geben.

Auch Neuheiten und Innovationen sind weiterhin ein zentrales Thema auf der Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks. Viele etablierte Trends wie Bio, vegan, vegetarisch, fett- und zuckerreduziert oder gluten- und laktosefrei setzen sich in

diesem Jahr weiter fort. Ein weiterer Trend, der sich abzeichnet, sind pflanzliche Proteine aus Bohnen, Linsen und Erbsen, die insbesondere bei Snacks wie Müsliriegeln mit Haselnüssen, Mandeln oder Hanfzusätzen anreichert werden. Auch Insekten-Snacks werden wieder auf der ISM vertreten sein. Erste Einblicke hierzu gibt es bereits in der Neuheitendatenbank der Aussteller auf der Website der Messe.

Trend Court@ISM
Dem Thema Trends in der Süßwarenbranche widmet sich auch der Trend Court@ISM in Halle 5.2. In drei Bereichen werden unterschiedliche Akzente gesetzt. Neue Produkttrends und Entwicklungen in der Branche werden unter dem Schwerpunkt „**Sweet Trends presented by Innova Market Insights**“ auf einer Sonderfläche präsentiert. Die **Expert Stage** ist der zentrale Ort für Wissens- und Informationsaustausch. Von Sonntag bis Mittwoch werden jeweils aktuelle Themen wie Top Trends der Branche und die Zukunft der Süßwaren und Snacks diskutiert. Zudem bietet die **Start-Up Area** innerhalb des Trend Court@ISM in diesem Jahr 21 Unternehmen mit Gründungsdatum innerhalb der letzten fünf Jahre eine gute Möglichkeit, ihre innovativen Produkte und Konzepte zur ISM vorzustellen.

New Product Showcase
Hier erwarten die Besucher 130 Vitrinen mit den aktuellen Produktneuheiten der Aussteller der ISM und ProSweets Cologne. Darüber hinaus werden erneut auch die vier Gewinner des „Innovation Award“ der yummex Middle East in Dubai vorgestellt.

Guided Tours
Die ISM bietet eineinhalbstündige Führungen zu verschiedenen Themen an. Dort stehen Produktinnovationen, sensorische Erfahrungen und der fachliche Austausch im Vordergrund. Unser Partner NutriMarketing begleitet die Tour und gibt vertiefende Einblicke in diese Trendthemen.

#CONNECT2030 – The Future Summit for Sweets and Snacks
Erstmalig veranstalten die ISM und die ProSweets Cologne mit #CONNECT2030 einen gemeinsamen Zukunftskongress für die Branche. Renommierte Experten referieren über digitale Vernetzung, Künstliche Intelligenz und Smart Packaging und stellen konkrete digitale Technologien und Möglichkeiten vor, die für die Süßwaren- und Snackbranche auch im Sinne der Nachhaltigkeit einen echten Mehrwert bieten können.

Weitere Höhepunkte des Eventprogrammes im Überblick:

Halle 3.1

Sweet Kitchen@ISM
Bereits zum zweiten Mal finden auf der Sweet Kitchen@ISM Showbühne in Halle 3.1 interessante Live-Shows rund um das Thema Süßwaren statt. Hier können Fachbesucher den Herstellungsprozess von verschiedenen Süßwaren hautnah mitzuerleben – vom Bonbon-Drehen über Schokoladenherstellung bis zur Anfertigung von Macarons, Cookies und Tassenkuchen.

Mittelboulevard

Newcomer Area
In der „Newcomer Area“ im mittleren Messeboulevard stellen erneut Unternehmen aus, die die Marketingplattform ISM für sich testen wollen. Auch in diesem Jahr ist diese Sonderfläche wieder mit 12 Unternehmen ausgebucht.

Sonderschau ISM 1971 – 50 Sweet Years
Die Sonderschau gibt Einblicke in die Anfänge der ISM. Im Rahmen von mehreren gestalteten Ständen im 70er-Jahre-Look sowie einer kleinen Ausstellung mit Fotos und zahlreichen historischen ISM-Erinnerungen im 70er Jahre Wohnzimmer erfahren die Fachbesucher, wie einst die Weltleitmesse für Süßwaren und Snacks begann.

Halal Market
Einen Überblick über die auf der ISM gezeigten Halal-Produkte sowie Informationen zu Klassifizierung und Zertifizierung erhalten Fachbesucher im Halal Market.

Zum kompletten Eventprogramm: https://www.ism-cologne.de/events/events/events-12.php

ISM Award
Am Sonntag, 02.02.2020, wird im Rahmen eines festlichen Dinners der ISM Award verliehen. Er würdigt außerordentliche Verdienste um die Süßwaren- und Knabberartikelindustrie. In diesem Jahr geht der ISM Award an Patrick Poirrier, CEO des französischen Süßwarenherstellers Cémoi.

Koelnmesse – Global Competence in Food and FoodTec:
Die Koelnmesse ist international führend in der Durchführung von Ernährungsmessen und Veranstaltungen zur Verarbeitung von Nahrungsmitteln und Getränken. Messen wie die Anuga, die ISM und die Anuga FoodTec sind als weltweite Leitmessen etabliert. Die Koelnmesse veranstaltet nicht nur in Köln, sondern auch in weiteren Wachstumsmärkten rund um die Welt, z. B. in Brasilien, China, Indien, Italien, Japan, Kolumbien, Thailand, den Vereinigten Staaten und den Vereinigten Arabischen Emiraten Food- und FoodTec-Messen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Inhalten. Mit diesen globalen Aktivitäten bietet die Koelnmesse ihren Kunden maßgeschneiderte Events in unterschiedlichen Märkten, die ein nachhaltiges und internationales Business garantieren.

Weitere Infos: http://www.global-competence.net/food/

Die nächsten Veranstaltungen:
ProSweets Cologne - Die internationale Zuliefermesse für die Süßwaren- und Snackindustrie, Köln 02.02. - 05.02.2020
ISM - Die weltweit größte Messe für Süßwaren und Snacks, Köln 02.02. - 05.02.2020
ANUFOOD Brazil - International Trade Show Exclusively for the Food and Beverage Sector, Sao Paulo 09.03. - 11.03.2020

Anmerkung für die Redaktion:
Fotomaterial der ISM finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.

ism-cologne.de im Bereich „News“. Presseinformationen finden Sie unter www.ism-cologne.de/Presseinformation
Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

ISM im Social Web:
https://www.facebook.com/cologne.ism/
https://www.linkedin.com/showcase/ism-cologne

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Peggy Krause
Kommunikationsmanagerin

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 221 821-2076
Telefax: +49 221 821-3544
p.krause@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Sie erhalten diese Nachricht als Bezieher der Pressemitteilungen der Koelnmesse.
Falls Sie auf unseren Service verzichten möchten, antworten Sie bitte auf diese Mail mit dem Betreff "unsubscribe".